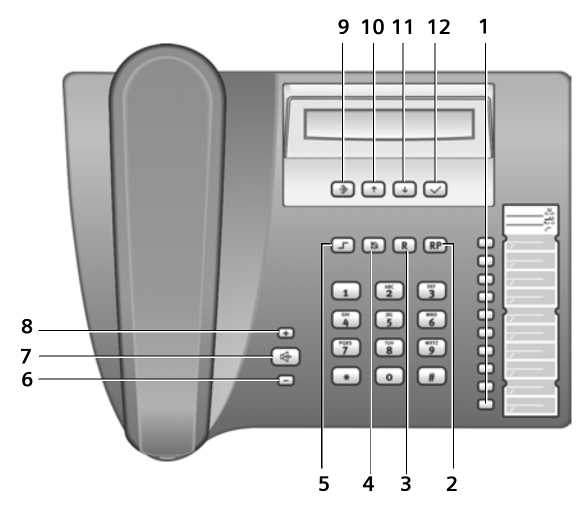
# Kurzübersicht Gigaset 5020




### Tasten

1 Zielwahl-Tasten
2 Wahlwiederholtaste
3 Rückfragetaste
4 Stummschalte-Taste (Mute)
5 Shift-Taste
6 Leise-Taste
7 Lautsprecher-Taste (Freisprechen)
8 Laut-Taste
9 Speichern-Taste
10 Zurück-Taste
11 Vorwärts-Taste
12 OK-Taste (angezeigte Nummer wählen)

### Displaysymbole

| | |
|---|---|
| ⟐ | im Speichermodus |
| ⎍ | Shift-Taste gedrückt |
| --- | Betriebsbereit |
| ⦸ | Mikro aus |
| 🔈 | Lautsprechen ein |
| →▪ | Baby Call (Direktruf) Rufnummer eingestellt |
| o | Eingabemarke beim Einstellen (z.B. Lautst.) |
| u | Rückfragetaste gedrückt |
| P | Pause |
| ≡ | kein Speicherinhalt |
| O⊸ | Telefon gesperrt |
| ≡ ≡ ≡ ≡ | bei Verbindungsversuch: Telefon gesperrt |
| 0 – 9 | Rufnummer |

Bei Tonwahlverfahren:

| | |
|---|---|
| n | – Taste (*) gedrückt |
| - | – Taste (#) gedrückt |

Bei Zusatzdiensten öffentlicher Netzbetreiber:

| | |
|---|---|
| ☏ | Neuer Anruf in Anrufliste |
| ✉ | (blinkend) neue Nachricht liegt vor |
| ⏚ | Anklopfen ein |
| ↳ | Anrufweiterleitung sofort |
| ↳◷ | Anrufweiterleitung bei Nichtmelden |
| ↳✆ | Anrufweiterleitung bei Besetzt |
| 1̶2̶3̶ | Anonymer Anruf ein |

# Sicherheitshinweise

Beachten Sie beim Aufstellen, Anschließen und Bedienen des Telefons unbedingt die folgenden Hinweise:

- ◆ Nur die mitgelieferten Stecker und Schnüre verwenden!
- ◆ Schließen Sie die Anschluss-Schnur nur an der dafür vorgesehenen Dose/Buchse an.
- ◆ Schließen Sie nur zugelassenes Zubehör an.
- ◆ Verlegen Sie die Anschluss-Schnur unfallsicher!
- ◆ Stellen Sie das Gerät auf eine rutschfeste Unterlage!
- ◆ Zu Ihrer Sicherheit und Ihrem Schutz darf das Telefon nicht im Bad oder in Duschräumen (Feuchträumen) verwendet werden. Das Telefon ist nicht spritzwasserfest.
- ◆ Setzen Sie das Telefon nie Wärmequellen, direkter Sonneneinstrahlung oder anderen elektrischen Geräten aus.
- ◆ Schützen Sie Ihr Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.
- ◆ Öffnen Sie das Telefon niemals selbst!
- ◆ Berühren Sie die Steck-Kontakte nicht mit spitzen und metallischen Gegenständen!
- ◆ Tragen Sie das Telefon nicht an den Schnüren!
- ◆ Geben Sie Ihr Gigaset 5020 nur mit Bedienungsanleitung an Dritte weiter.



Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.

Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2002/96/EC.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

# Telefon in Betrieb nehmen

## Empfehlung zum Aufstellen des Telefons

- Das Telefon keiner Sonnenbestrahlung oder sonstigen Wärmequellen aussetzen.
- Betrieb bei Temperaturen zwischen +5°C bis +40°C.
- Zwischen dem Telefon und Funkgeräten, z.B. Funktelefonen, Funk-Personenrufeinrichtungen oder TV-Geräten einen Abstand von mindestens einem Meter einhalten. Das Telefongespräch könnte sonst beeinträchtigt werden.
- Aufstellen des Telefons nicht in staubreichen Räumen, da dies die Lebensdauer des Telefons beeinträchtigt.
- Zur Reinigung nur mit einem feuchten Tuch oder Antistatiktuch abwischen, niemals ein trockenes Tuch (Gefahr der elektrostatischen Aufladung und Entladung) oder scharfes Reinigungsmittel verwenden!
- Möbellacke und Polituren können bei Kontakt mit Geräteteilen (z.B. Gerätefüße) angegriffen werden.

## Anschließen

Das kurze Ende des gewendelten Hörerkabels in die vorgesehene Buchse im Hörer und das lange Ende in die mit gekennzeichnete Buchse an der Geräteunterseite stecken. Das Telefonkabel in die Wanddose und mit dem anderen Ende in die mit gekennzeichnete Buchse an der Geräteunterseite einstecken. Damit ist Ihr Telefon betriebsbereit.



## Interne Uhr einstellen

| Taste | Aktion |
|---|---|
| [Speichern] [3 DEF] | Funktion einleiten. Die aktuell eingestellte Uhrzeit wird im 24-Stundenmodus angezeigt (Lieferzustand: 00:00). |
| [Tastenfeld] | Richtige Uhrzeit in Stunden <hh> und Minuten <mm> eingeben (24-Stundenmodus). |
| [Speichern] | Speichern-Taste drücken. |

# Telefonieren

## Rufnummer wählen

Hörer abheben, Rufnummer wählen.

**oder ...**

Rufnummer wählen (falsch eingegebene Ziffern können Sie mit löschen und dann neu eingeben), OK-Taste drücken.
Nach 2 sec. Verzögerung wird die Nummer gewählt.
Hörer abheben, wenn Sie über den Hörer sprechen wollen.

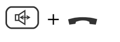
Ziffern nach der 20. Stelle werden im Display von rechts nach links geschoben. Mit lassen sich beim Wählen ab der 2. Stelle Pausen einfügen.

**Rufnummer aus der Anruferliste wählen** (falls Dienst verfügbar): S. 7.

## Freisprechen ein-/ausschalten

Mit diesem Telefon können Sie auch bei aufliegendem Hörer telefonieren (Freisprechen) oder Einstellungen vornehmen. Der optimale Sprechabstand zum Mikrofon beträgt ca. 50 cm.

- Einschalten während des Gesprächs über den Hörer:



Bei gedrückter Lautsprechertaste Hörer auflegen.

- **Einschalten vor Rufnummernwahl**



Vor dem Wählen: Lautsprechertaste solange drücken, bis Wählton hörbar.

**Freisprechen ausschalten**

Während des Gesprächs den Hörer abheben.

## Wahlwiederholung

Die 5 zuletzt gewählten Rufnummern (max. 32 Stellen) werden automatisch gespeichert. Sie können diese Rufnummern aus der Wahlwiederhol-Liste abrufen und nochmals wählen lassen.

### Wahlwiederholung der zuletzt gewählten Rufnummer

Hörer abheben, Wahlwiederhol-Taste drücken.
Die zuletzt gewählte Rufnummer wird sofort gewählt.

### Aus der Wahlwiederhol-Liste wählen

Bei aufliegendem Hörer: Wahlwiederhol-Taste drücken.
Die zuletzt gewählte Rufnummer wird angezeigt. (Mit R können Sie die Wahlwiederhol-Liste jederzeit verlassen.)

Mit Vorwärts-/Zurück-Taste in der Liste zur gewünschten Rufnummer blättern.

OK- oder -Taste drücken.
Nach 2 sec. wird die Nummer gewählt.
Hörer abheben, wenn Sie über den Hörer sprechen wollen.

### Mit Zielwahltasten wählen

Hörer abheben. (Ggf. drücken für Zielwahltaste in der 2. Ebene).

Zielwahltaste drücken.

**oder ...**

Zielwahltaste drücken. (Ggf. drücken für Zielwahltaste in der 2. Ebene).

OK- oder -Taste drücken.
Nach 2 sec. wird die Nummer gewählt.
Hörer abheben, wenn Sie über den Hörer sprechen wollen.

# Rufnummern speichern

Verschiedene Einstellungen des Telefons müssen mit der Speichern-Taste abgeschlossen werden, damit sie dauerhaft verfügbar sind.
Um (z.B. nach einer falschen Eingabe) ohne Speichern **abzubrechen**, legen Sie den Hörer auf, anstatt abschließend zu drücken. Die ursprüngliche Einstellung bleibt dann erhalten.

## Zielwahlnummern speichern

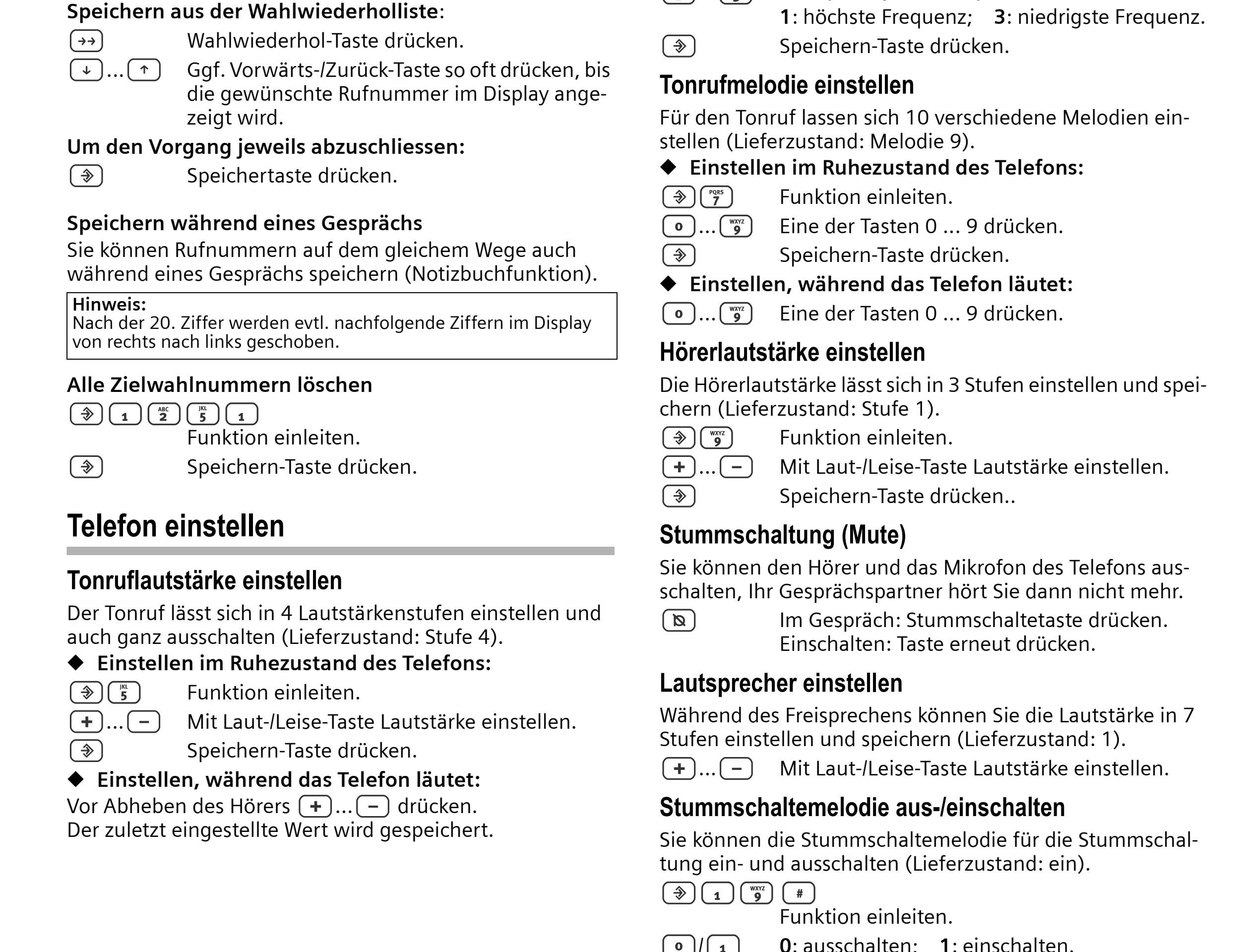
Sie können auf den beiden Ebenen der Zielwahltasten insgesamt bis zu 20 Rufnummern (oder auch Funktionen, s. S. 8) speichern.

Speichern-Taste drücken. (Für 2. Speicherebene zusätzlich drücken.)

Zielwahltaste drücken, unter der die Zielwahlnummer abgespeichert werden soll.
Eine bereits gespeicherte Rufnummer wird im Display angezeigt. Ist der Speicher für diese Zielwahltaste leer, erscheint im Display Ξ

Zu speichernde Rufnummer eingeben (max. 32 Stellen).

**oder ...**



**Speichern aus der Anrufliste** (falls Dienst verfügbar)

[↓]…[↑] Vorwärts-/Zurück-Taste so oft drücken, bis die gewünschte Rufnummer im Display angezeigt wird.

**oder ...**

**Speichern aus der Wahlwiederholliste**:

[→→] Wahlwiederhol-Taste drücken.

[↓]…[↑] Ggf. Vorwärts-/Zurück-Taste so oft drücken, bis die gewünschte Rufnummer im Display angezeigt wird.

**Um den Vorgang jeweils abzuschliessen:**

Speichertaste drücken.

### Speichern während eines Gesprächs

Sie können Rufnummern auf dem gleichem Wege auch während eines Gesprächs speichern (Notizbuchfunktion).

**Hinweis:**
Nach der 20. Ziffer werden evtl. nachfolgende Ziffern im Display von rechts nach links geschoben.

### Alle Zielwahlnummern löschen

[1] [2] [5] [1]
Funktion einleiten.

Speichern-Taste drücken.

# Telefon einstellen

## Tonruflautstärke einstellen

Der Tonruf lässt sich in 4 Lautstärkenstufen einstellen und auch ganz ausschalten (Lieferzustand: Stufe 4).

- **Einstellen im Ruhezustand des Telefons:**

[5] Funktion einleiten.

[+]…[−] Mit Laut-/Leise-Taste Lautstärke einstellen.

Speichern-Taste drücken.

- **Einstellen, während das Telefon läutet:**

Vor Abheben des Hörers [+]…[−] drücken.
Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert.

## Frequenz des Tonrufs einstellen

Die Frequenz (Geschwindigkeit) des Tonrufes ist in 3 Stufen einstellbar (Lieferzustand: Stufe 1).

[6] Funktion einleiten.

[1]…[3] Eine der Tasten 1...3 drücken:
**1**: höchste Frequenz; **3**: niedrigste Frequenz.

Speichern-Taste drücken.

## Tonrufmelodie einstellen

Für den Tonruf lassen sich 10 verschiedene Melodien einstellen (Lieferzustand: Melodie 9).

- **Einstellen im Ruhezustand des Telefons:**

[7] Funktion einleiten.

[0]…[9] Eine der Tasten 0 ... 9 drücken.

Speichern-Taste drücken.

- **Einstellen, während das Telefon läutet:**

[0]…[9] Eine der Tasten 0 ... 9 drücken.

## Hörerlautstärke einstellen

Die Hörerlautstärke lässt sich in 3 Stufen einstellen und speichern (Lieferzustand: Stufe 1).

[9] Funktion einleiten.

[+]…[−] Mit Laut-/Leise-Taste Lautstärke einstellen.

Speichern-Taste drücken..

## Stummschaltung (Mute)

Sie können den Hörer und das Mikrofon des Telefons ausschalten, Ihr Gesprächspartner hört Sie dann nicht mehr.

Im Gespräch: Stummschaltetaste drücken.
Einschalten: Taste erneut drücken.

## Lautsprecher einstellen

Während des Freisprechens können Sie die Lautstärke in 7 Stufen einstellen und speichern (Lieferzustand: 1).

[+]…[−] Mit Laut-/Leise-Taste Lautstärke einstellen.

## Stummschaltemelodie aus-/einschalten

Sie können die Stummschaltemelodie für die Stummschaltung ein- und ausschalten (Lieferzustand: ein).

[1] [9] [#]
Funktion einleiten.

[0]/[1] **0**: ausschalten; **1**: einschalten.

Speichern-Taste drücken.

## Baby Call (Direktwahl)

Ist eine Rufnummer für den Baby Call eingestellt, wird diese **bei gesperrtem Telefon** (s. „Telefonsperre ein-/ausschalten“) nach Abheben des Hörers (oder Drücken der Lautsprecher-Taste) und Drücken einer beliebigen Taste (ausgenommen [→], [Lautsprecher], [+] und [−]) automatisch gewählt. Für die Wahl anderer Rufnummern ist das Telefon gesperrt, ankommende Anrufe lassen sich jedoch entgegennehmen.

[→] [8] [2]
Funktion einleiten.

[Tastatur] Direktrufnummer eingeben (max. 32 Ziffern).

[→] Speichern-Taste drücken.

Bei eingeschaltetem Baby Call und eingeschalteter Tastensperre sehen Sie im Display →▯ und ○⊥.

### Baby Call deaktivieren

[→] [8] [0]
Funktion einleiten.

[→] Speichern-Taste drücken.

### Baby Call Rufnummer löschen

[→] [1] [2] [5] [3]
Funktion einleiten.

[→] Speichern-Taste drücken.

## Telefonsperre ein-/ausschalten

Das Telefon lässt sich (mit Ausnahme einer evtl. eingestellten Baby Call Rufnummer) komplett gegen Rufnummernwahl sperren. Ankommende Anrufe können weiterhin entgegengenommen werden.

[→] [8] Funktion einleiten.

[0] / [1] **0**: entsperren; **1**: sperren

[→] Speichern-Taste drücken.

Bei gesperrtem Telefon sehen Sie im Display ○⊥.

## Gesprächsdaueranzeige ein- /ausschalten

Das Telefon kann die ungefähre Gesprächsdauer im Display anzeigen (max. 99 Min. 59 sec., Lieferzustand: eingeschaltet). Ist die Gesprächsdaueranzeige eingeschaltet, wird die Zeitanzeige 8 Sekunden nach Wahl der letzten Ziffer gestartet.

[→] [1] [8] [#]
Funktion einleiten.

[0] / [1] **0**: ausschalten; **1**: einschalten.

[→] Speichern-Taste drücken.

## Pausezeit einstellen

Falls benötigt, können Sie die Pausezeit der Taste [→→] (Pausefunktion ab 2. Eingabeposition) auf 1, 3 oder 6 Sekunden verändern (Lieferzustand: 3 Sekunden).

[→] [1] [0] [2]
Funktion einleiten.

[0] ... [2] **0**: 1 sec.; **1**: 3 sec.; **2**: 6 sec..

[→] Speichern-Taste drücken.

## Wahlverfahren umstellen

[→] [#] Funktion einleiten.

[1] / [2] **1**: Tonwahlverfahren
**2**: Impulswahlverfahren ohne Flashfunktion.

[→] Speichern-Taste drücken.

### Wahlverfahren während einer Verbindung umschalten

Ist das Telefon auf Impulswahlverfahren gestellt und Sie wollen Funktionen nutzen, die Tonwahlverfahren erfordern (z.B. Fernabfrage eines Anrufbeantworters), können Sie während der Verbindung das Wahlverfahren umschalten.

[*] Bei bestehender Verbindung: Stern-Taste drücken.

[Tastatur] Ziffern für Fernsteuerung/Datentransfer eingeben.

Durch Auflegen des Hörers wird auf das ursprüngliche Wahlverfahren zurückgeschaltet.

## Betrieb an privaten Telefonanlagen

### Amtskennzahlen eingeben/löschen

Betreiben Sie Ihr Telefon an einer privaten Telefonanlage, so müssen Sie u.U. eine oder mehrere Amtskennzahlen (AKZ) speichern. Mit der AKZ wird automatisch eine Wahlpause gesetzt. Sie können max. 3 AKZ speichern.

[Speichern] [0] Funktion einleiten.

Ist an einer Speicherstelle keine AKZ eingestellt , erscheint im Display Ξ.
Sind mehrere AKZ gespeichert, werden diese nebeneinander angezeigt; die aktuell zur Bearbeitung mögliche AKZ blinkt.
Mit [→→] wechseln Sie ggf. zwischen den angezeigten AKZs, um sie wie folgt zu bearbeiten:

**Löschen** einer AKZ:

[Speichern] Speichern-Taste drücken.

**Eingeben** einer AKZ:

[Tastenfeld] Ein- bis dreistellige AKZ eingeben.

**Weitere AKZ eingeben:**

[→→] [Tastenfeld] Wahlwiederhol-Taste drücken, nächste AKZ eingeben.

[Speichern] Speichern-Taste drücken.

### Rückfragetaste (an privaten Telefonanlagen)

Während eines Amtsgesprächs können Sie eine Rückfrage halten oder ein Gespräch weiterleiten. Dazu drücken Sie die Rückfragetaste [R]. Die weitere Bedienung ist von Ihrer Telefonanlage abhängig. Im Lieferzustand ist die Rückfragetastenfunktion auf eine Flashzeit (Unterbrechungszeit) von 270 ms zur Nutzung neuer Leistungsmerkmale an **öffentlichen** Telefonsystemen voreingestellt. Bei Anschluss an **privaten** Telefonanlagen kann es erforderlich sein, die Flashzeit zu ändern (z.B. 600 ms). Beachten Sie hierzu auch die Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

#### Flashzeit der Rückfragetaste einstellen

[Speichern] [1] [9] [5]
Funktion einleiten.

[0]...[4] Gewünschte Flash-Kennziffer eingeben:
**0:** 90 ms ; **1**: 120 ms;
**2**: 270 ms (Lieferzustand);
**3**: 375 ms; **4**: 600 ms.

[Speichern] Speichern-Taste drücken.

## Funktionen für Zusatzdienste öffentlicher Telefonsysteme nutzen

Wollen Sie Dienste nutzen, die mit der Rückfragetaste auszulösen sind, vergewissern Sie sich zuvor, ob die richtige Flashzeit für die Taste eingestellt ist.

### Rückfragetaste (an öffentlichen Telefonsystemen)

An öffentlichen Telefonsystemen wird diese Taste zur Nutzung bestimmter Zusatzdienste benötigt.
Landesabhängig ist vor der Nutzung der Rückfragetaste die passende Flashzeit einzustellen:

- Belgien, Niederlande, Schweiz: 120 ms (Kennziffer 1)
- Frankreich, Luxemburg, Portugal, Deutschland, Griechenland: 270 ms (Kennziffer 2)
- übrige europäische Länder: 90 ms (Kennziffer 0).

### Nutzung der Rufnummernübermittlung

Unter **folgenden Voraussetzungen** werden Rufnummern ankommender Anrufe
(a) am Display angezeigt (max. die ersten 20 Ziffern) sowie
(b) alle ankommenden Anrufe automatisch in einer Anrufliste gespeichert:

- Sowohl Ihr Netzbetreiber als auch der des Anrufers bieten die Rufnummernübermittlung an.
- Sowohl Sie als auch der Anrufer haben bei den betreffenden Netzbetreibern diesen Dienst (falls notwendig) beauftragt.

Sind diese Voraussetzungen gegeben, aber ein Anrufer hat die Rufnummernübermittlung vor dem Anruf unterdrückt, sehen Sie statt der Rufnummer am Display
---P---. Konnte die Rufnummer aus anderen (technischen) Gründen nicht übermittelt werden, sehen Sie ---O--- oder ---E--- am Display.

Am Display können bis zu 20 Ziffern einer Rufnummer angezeigt werden. Längere Rufnummern werden am Nummernende gekürzt angezeigt.

### Anrufliste

Die Anrufliste umfasst maximal 50 Einträge. Ruft ein Teilnehmer mehrfach an, wird kein neuer Eintrag erzeugt. Bis zu 99 Mehrfachanrufe werden in den Zusatzinformationen angezeigt.
**Reihenfolge der Listeneinträge**: Der neueste Anruf wird an erster Position angezeigt (Platznummer „01"). Ältere Einträge werden nach jeder neu eingegangenen Rufnummer nach unten verschoben, bis sie aus der Liste gelöscht werden. Sie können in der Anrufliste

- durch die angezeigten Rufnummern blättern,
- Zusatzinformationen abfragen:
  (a) Datum und Uhrzeit, wenn dies vom Telefonsystem übertragen wird, andernfalls **nur** Uhrzeit gemäß der internen Uhr des Telefons
  (b) Häufigkeit einer eingegangenen Rufnummer,
- Einträge löschen,
- Rufnummern aus der Anrufliste auf einer Zielwahlaste speichern (s. S. 3),
- eine angezeigte Rufnummer direkt wählen.

## Anrufliste ansehen und Rufnummer wählen

Befinden sich in der Anrufliste Einträge, die noch nicht angesehen wurden, blinkt im Display.
Sie können die Anrufliste abrufen, in deren Einträgen blättern, Zusatzinformationen eines Anrufs ansehen und direkt zurückrufen:

[↓] Vorwärts-Taste drücken.
Im Display wird die Rufnummer des neuesten Anrufs angezeigt. Links neben der Rufnummer sehen Sie die dazugehörige Platznummer „01“. Umfasst die Rufnummer mehr als 17 Ziffern, so werden zunächst die ersten 17 Ziffern angezeigt und nach 1 Sekunde der Rest. (Mit [R] können Sie die Anrufliste jederzeit verlassen.)

**Blättern in der Anrufliste:**

[↓]...[↑] Vorwärts-/Zurück-Taste drücken.

**Ansehen von Zusatzinformationen:**

Shift-Taste drücken.
Datum und Uhrzeit des angezeigten Eintrags werden mit der Anzahl der Anrufe (rechts) angezeigt.

**Zurück zur Anrufliste** (Rufnummernanzeige):

Shift-Taste erneut drücken.

**Rufnummer wählen:**

[✓] OK- oder -Taste drücken.
Nach 2 sec. wird die Nummer gewählt.
Hörer abheben, wenn Sie über den Hörer sprechen wollen.

## Einträge der Anrufliste löschen

**Alle Einträge zugleich löschen**

[↓]/[↑] Vorwärts- oder Zurück-Taste drücken.

[*] Speichern-Taste, Sterntaste und Speichern-Taste nacheinander drücken.
Die Anrufliste wird gelöscht.

**Einzelnen Einträge löschen**

[↓]...[↑] Zum gewünschten Eintrag blättern.

Speichern-Taste 2 x drücken.
Der Eintrag ist gelöscht.

## Anzeige der Ortsvorwahlnummer ein-/ausschalten

Sie können das Telefon so einstellen, dass bei einem ankommenden Anruf die Ortsvorwahlnummer nicht angezeigt wird. Dies kann z.B. nützlich sein, wenn Sie die letzten Stellen einer langen Rufnummer am Display nicht sehen können.
Für 2 Ortsvorwahlnummern (je bis zu 5 Ziffern) können Sie die Anzeige ausschalten.

[GHI 4] Funktion einleiten.
Ist an einer Speicherstelle keine Nummer eingestellt, erscheint im Display Ξ.
Sind beide Speicherstellen belegt, werden diese nebeneinander angezeigt; die aktuell zur Bearbeitung mögliche Speicherstelle blinkt.
Mit [→+] wechseln Sie ggf. zwischen den angezeigten Speicherstelle, um sie wie folgt zu bearbeiten:

**Löschen** einer Nummer:

Speichern-Taste drücken.

**Eingeben** einer Nummer:

Ein- bis fünfstellige Nummer eingeben.

**Weitere Vorwahlnummer eingeben:**

[→+] Wahlwiederhol-Taste drücken, nächste Nummer eingeben.

Speichern-Taste drücken.

## Anzeige „Nachricht liegt vor“

Verschiedene Netzbetreiber bieten Dienste zum Speichern eingetroffener Anrufernachrichten an (z. B. Anrufbeantworterdienste).
Falls eine oder mehrere **neu eingetroffene** Nachrichten beim Netzbetreiber hinterlegt wurden, kann er Sie über Ihr Telefon evtl. darüber informieren. Im Display wird dieser Hinweis des Netzbetreibers mit dem blinkenden Symbol ✉ und der Rufnummer angezeigt.
Sie können nun die entsprechende Rufnummer wählen, um die hinterlegten Anrufernachrichten abzufragen. Liegen daraufhin keine neuen Nachrichten mehr für Sie vor, so erlischt das Symbol ✉.

## Zielwahltasten als „Funktionstasten“ nutzen

Verschiedene Dienste/Funktionen öffentlicher Telefonsysteme – ggf. auf Bestellung/Beauftragung – lassen sich über festgelegte Tastenkombinationen anwählen, die Sie bei Ihrem Netzbetreiber erfahren.

Die notwendigen Tastenkombinationen können Sie wie normale Rufnummern auf Zielwahltasten speichern und ebenso „wählen“ und den Dienst auch wieder abschalten.

**Hinweis:**

Wenn Sie die Symbolanzeige aktivieren und Funktionsaufrufe auf der **2. Ebene der Zielwahltasten** speichern, können Sie das Ein- und Ausschalten verschiedener Dienste per „Funktionstaste“ mit der Anzeige bzw. dem Ausblenden bestimmter Symbole am Display koppeln.

**Beachten Sie daher beim Belegen der Zielwahltasten** auf der 2. Ebene, dass das Ein- und Ausschalten der Displaysymbole ↳, ↳◷, ↳↩, ⊥ und 1̶2̶3̶ an ganz bestimmte Tasten in der 2. Ebene gekoppelt ist – unabhängig von darauf gespeicherten Rufnummern bzw. Funktionsaufrufen!

### Symbolanzeige für Zusatzdienste deaktivieren/aktivieren

Je nach Bedarf lässt sich die Anzeige der Symbole aktivieren oder deaktivieren. Im Lieferzustand ist die Anzeige aktiviert.

[⇒] [1] [4] [5]
Funktion einleiten.

[0]/[1] **0**: deaktivieren; **1**: aktivieren.

[⇒] Speichern-Taste drücken.

### Empfohlene Zuordnung von Symbolen zu Tasten

Wenn Sie bei aktivierter Symbolanzeige [⌐] und anschließend eine der folgenden Zielwahltasten drücken, wird im Display das jeweils zugeordnete Displaysymbol ein- bzw. ausgeschaltet (Tastennummerierung von oben nach unten):

| [⌐]+ | Belegung | | Anzeige |
|---|---|---|---|
| [ ] 1 | Anrufweiterleitung sofort | ein | ↳ |
| [ ] 2 | | aus | |
| [ ] 3 | Anrufweiterleitung bei Nichtmelden | ein | ↳◷ |
| [ ] 4 | | aus | |
| [ ] 5 | Anrufweiterleitung bei Besetzt | ein | ↳↩ |
| [ ] 6 | | aus | |
| [ ] 7 | Anklopfen | ein | ⊥ |
| [ ] 8 | | aus | |
| [ ] 9 | Anruf anonym (nur nächster Anruf) | | 1̶2̶3̶ |

### Funktionstasten belegen/ändern

[⇒] [⌐] Funktion einleiten.

[ ] Funktionstaste (=Zielwahl-Taste) drücken, die belegt werden soll.

Ist die Funktionstaste bereits belegt, wird die Tastenbelegung im Display angezeigt. Ist der Speicher für diese Funktionstaste leer, erscheint im Display Ξ

[Tastatur] Tastenkombination/Kennzahl für den gewünschten Dienst eingeben.

**Wichtig!**

Besteht ein Teil der abzuspeichernden Tastenkombination aus Nummern/Zeichen, die fallweise veränderlich sein sollen (z. B. eine Rufnummer für ein Umleitungsziel, oder eine Uhrzeit für den Terminruf), so muss an dieser Stelle die Shift-Taste [⌐] gespeichert werden.

Diese Taste bewirkt, dass beim späteren Einschalten des Dienstes die Schreibmarke zur Eingabe des veränderlichen Anteils blinkt.

[⇒] Speichern-Taste drücken.

## Beispiel: Anrufweiterleitung

Nachfolgend finden Sie ein Beispiel zur Nutzung von Zielwahltasten als „Funktionstasten“. Ist die Symbolanzeige aktiviert, so wird im Beispiel „Anrufweiterleitung“ beim Einschalten des Dienstes das dafür vorgesehene Symbol im Display angezeigt bzw. ausgeblendet, wenn der Dienst ausgeschaltet wird.

Die Tastenfolge zum Einschalten der Funktion „Anrufweiterleitung sofort“ bei Ihrem Netzbetreiber besteht z. B. aus drei Teilen:

| Funktionsaufruf | Weiterleitungsziel | Funktionsende |
|---|---|---|
| [*] [2] [1] [*] | Rufnummer | [#] |

Sie haben nun folgende Möglichkeiten:

- Sie wählen die komplette Tastenfolge jedes Mal über die Tastatur.
- Sie speichern die Tastenfolge auf **Zielwahltasten** als **gesamte** Funktion **zusammen mit der Rufnummer** eines festen Weiterleitungsziels
  oder
  nur den **Funktionsaufruf** und das **Funktionsende**. Sie halten sich dabei die Möglichkeit offen, ein fallweise veränderbares Weiterleitungsziel festzulegen.

### Anrufweiterleitung auf Funktionstaste speichern

Funktion einleiten.

Zielwahltaste drücken, die für die Symbolanzeige „↳ **ein**“ vorgesehen ist, siehe „Symbolanzeige für Zusatzdienste deaktivieren/aktivieren“ auf Seite 8.
Eine bereits gespeicherte Rufnummer wird im Display angezeigt. Ist der Speicher für diese Zielwahltaste leer, erscheint im Display Ξ.

* 2 1 *
Funktionsaufruf für „Anrufweiterleitung sofort“ eingeben.

**(a) Rufnummer des Weiterleitungsziels festlegen**

Rufnummer des Weiterleitungungsziels eingeben.

# Raute-Taste drücken, um Funktionsende zu markieren.

Speichern-Taste drücken.

**oder ...**

**(b) Veränderbare Weiterleitung reservieren**

Shift-Taste drücken.
Diese Taste bewirkt, dass beim späteren Einschalten der „Anrufweiterleitung sofort“ die Schreibmarke zur Eingabe der Rufnummer des Weiterleitungungsziels blinkt.

# Raute-Taste drücken, um Funktionsende zu markieren.

Speichern-Taste drücken.

### Anrufweiterleitung mit Funktionstaste einschalten

Hörer abheben, Shift-Taste drücken.

Zielwahltaste für die Symbolanzeige „↳ **ein**“ drücken. Im Display wird ↳ angezeigt.

**(a) Rufnummer der des Weiterleitungsziels festgelegt**

Sie hören ggf. eine Ansage, dass der Dienst eingeschaltet ist.

Hörer auflegen.
Ankommende Anrufe werden ab jetzt ans Weiterleitungsziel weitergeschaltet, Ihr Telefon läutet nicht.

**(b) Veränderbares Weiterleitungsziel**

Rufnummer des Umleitziels eingeben, Wahlwiederholtaste drücken, um das Ende der eingegebenen Rufnummer zu markieren. Sie hören ggf. eine Ansage, dass der Dienst eingeschaltet ist.

Hörer auflegen.
Ankommende Anrufe werden ab jetzt ans Weiterleitungsziel weitergeschaltet, Ihr Telefon läutet nicht.

### „Anrufweiterleitung ausschalten“ auf Funktionstaste speichern

Die Anrufweiterleitung, wie sie im vorausgehenden Beispiel dargestellt ist, schalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber z. B. mit der Tastenfolge # 2 1 # wieder aus.
Auch diese Tastenfolge können Sie auf einer eigens dafür vorgesehenen Zielwahltaste speichern. Ist die Symbolanzeige aktiviert, und wird der Dienst wie beschrieben eingeschaltet, so erlischt das Symbol ↳ im Display nach dem Ausschalten des Dienstes.

Funktion einleiten.

Zielwahltaste drücken, die für die Symbolanzeige „↳ **aus**“ vorgesehen ist, siehe „Symbolanzeige für Zusatzdienste deaktivieren/aktivieren“ auf Seite 8.

# 2 1 #
Funktionsaufruf für „Anrufweiterleitung sofort“ eingeben.

Speichern-Taste drücken.

### Anrufweiterleitung mit Funktionstaste ausschalten

Hörer abheben, Shift-Taste drücken.

Zielwahltaste für die Symbolanzeige „↳ **aus**“ drücken. Hörer auflegen.

Das Symbol ↳ erlischt. Sie hören ggf. eine Ansage, dass der Dienst ausgeschaltet ist.

# Anhang

## Pflege

Zur Reinigung nur mit einem feuchten Tuch oder einem Antistatiktuch abwischen, niemals ein trockenes Tuch (Gefahr der elektrostatischen Aufladung und Entladung) oder scharfes Reinigungsmittel verwenden!

## Wenn Ihr Telefon nicht einwandfrei arbeitet

**Kein Signalton:** Die Tonruflautstärke könnte auf 0 eingestellt sein.

**Hörer abnehmen, kein Wählton:** Ist die Anschluss-Schnur am Telefon und an der Telefonanschlussdose richtig gesteckt?

**Wählton hörbar, Telefon wählt nicht:** Der Anschluss ist in Ordnung. Ist das Wahlverfahren richtig eingestellt (s. S. 5)?

**Nur bei Telefonanlagen: Keine oder falsche Verbindung bei Wahl aus Speicher (z.B. Wahlwiederholung, Kurzwahl):** Amtskennzahl programmieren.

**Gesprächspartner hört Sie nicht:** Stummschaltetaste gedrückt? Taste noch einmal drücken. Stecker von Höreranschlusskabel richtig gesteckt?

**Rückfragetaste funktioniert nicht:** Geeignete Flashzeit einstellen.

**Rufnummer des Anrufers und Anrufliste werden nicht angezeigt:**
Kann die Rufnummernübermittlung genutzt werden (s. S. 6)?

## Einlegeschilder

Unbeschriftete Einlegeschilder für die Zielwahl-Tasten finden Sie im Internet unter www.gigaset.com/cordedphones.

## Ansprechpartner

Falls beim Betrieb am angeschlossenen Kommunikationssystem mit analogem Netzzugang Probleme auftreten sollten, wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Netzbetreiber bzw. an Ihren Fachhändler.

## Zulassung

Dieses Gerät ist für den analogen Telefonanschluss im deutschen und luxemburgischen Netz vorgesehen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.

Eine Kopie der Konformitätserklärung nach 1999/5/EC finden Sie über folgende Internetadresse:
www.gigaset.com/docs

CE 0682

## Garantie-Urkunde

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z.B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg, mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Gigaset Communications GmbH, Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt.

- Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z.B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an Gigaset Communications. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

## Kundenservice & Hilfe

**Sie haben Fragen? Als Gigaset-Kunde profitieren Sie von unserem umfangreichen Service-Angebot.**

Schnelle Hilfe erhalten Sie in dieser **Bedienungsanleitung** und auf den **Service-Seiten im Gigaset-Online-Portal unter www.gigaset.com/de/service**.
**Registrieren Sie bitte Ihr Gigaset-Telefon direkt nach dem Kauf unter www.gigaset.com/de/service – so können wir Ihnen bei Fragen oder beim Einlösen von Garantieleistungen umso schneller weiterhelfen.** In Ihrem Passwort geschützten persönlichen Bereich können Sie persönliche Daten verwalten und mit unserem Kundenservice per E-Mail in Kontakt treten.

**Außerdem finden Sie auf unseren Service-Seiten:**

- Eine Zusammenstellung häufig gestellter Fragen und Antworten
- Bedienungsanleitungen und aktuelle Software-Updates zum **kostenlosen** Download
- Stichwortsuche für das schnelle Auffinden von Themen
- Kompatibilitätsdatenbank: Testen Sie per Mausklick, welche Basis und welches Mobilteil sich kombinieren lassen
- Produkte vergleichen – vergleichen Sie die Produkteigenschaften von bis zu drei Produkten
- Online-Forum: Erfahrungsaustausch und Hilfe von Nutzer zu Nutzer
- Persönlicher E-Mail-Kontakt zum Kundenservice
- Informationen zu unseren Produkten

Für weiterführende Fragen oder eine persönliche Beratung sind unsere Mitarbeiter an den Telefon-Hotlines für Sie da:

**Beratung bei Fragen zu Installation, Bedienung und Einstellung durch technische Experten:**
**Premium-Hotline Deutschland09001 745 822**

(1,24 € pro Minute aus dem deutschen Festnetz. Die Preise für Anrufe aus den deutschen Mobilfunknetzen können hiervon abweichen.)
Die Berechnung erfolgt ab dem Moment, in dem Sie persönlichen Kontakt zu einem Mitarbeiter haben.

**Für den Fall der Fälle – bei Reparatur, Garantie- oder Gewährleistungsansprüchen:**
**Service-Hotline Deutschland 01805 333 222**

(0,14 € pro Minute aus dem deutschen Festnetz. Anrufe aus den deutschen Mobilfunknetzen kosten höchstens 0,42 € pro Minute.)
Wir weisen darauf hin, dass ein Gigaset-Produkt, sofern es nicht von einem autorisierten Händler im Inland verkauft wird, möglicherweise auch nicht vollständig kompatibel mit dem nationalen Telefonnetzwerk ist. Auf der Umverpackung (Kartonage) des Telefons, nahe dem abgebildeten CE-Zeichen, und auf der Unterseite der Basis wird eindeutig darauf hingewiesen, für welches Land/welche Länder das jeweilige Gerät und das Zubehör entwickelt wurde.
Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Gewährleistungs- oder Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.
Um von dem Gewährleistungsrecht/dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg beizubringen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

Issued by
Gigaset Communications GmbH
Frankenstr. 2a
D-46395 Bocholt



www.gigaset.com
Order-Nr.: A30350-M209-C1-6-19